

Pressemitteilung

Donnerstag, 30. November 2023

Eigenbetrieb
Heinrich-Schütz-Konservatorium
der Landeshauptstadt Dresden
Abtl. Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Glacisstraße 30/32
01099 Dresden
Tel.: (03 51) 8 28 26-19
oeffentlichkeitsarbeit@hskd.de
www.hskd.de

Sorbischer Advent

Das Dresdner Nachwuchsorchester des HSKD lädt gemeinsam mit dem sorbischen Ensemble »Přezpólni« zu einem durchaus exotischen Familienkonzert

Alles begann auf dem Loschwitzer Weihnachtsmarkt 2022, als ungewohnte Klänge an das Ohr von Prof. Milko Kersten, den Leiter des Dresdner Nachwuchsorchesters des Heinrich-Schütz-Konservatoriums, drangen. Ein Männerchor sang okzitanische (französische) und sorbische Lieder – und eine Idee entstand. Begeistert suchte der Orchesterpädagoge sogleich das Gespräch mit dem Leiter des Ensembles namens »Přezpólni«, Fabian Kaulfürst, und erfragte, ob die sorbischen Sänger Lust auf ein gemeinsames Projekt mit dem Jugendorchester hätten. Sie hatten.

Und so laden das Dresdner Nachwuchsorchester und der Männerchor Přezpólni am Freitag, dem 8. Dezember 2023 | 19 Uhr zum »Sorbischen Advent« in die Dreikönigskirche ein. Dabei möchten die jungen Musizierenden gemeinsam mit den Gästen aus Panschwitz-Kuckau dem Publikum eine Begegnung mit dem sorbischen Liedschatz in seiner Vielfalt von Balladen und Legenden über Feld- bis hin zu Scherzliedern in einer adventlichen Auswahl schenken. Zum Abschluss können Groß und Klein der altbekannten vorweihnachtlichen Geschichte vom Nussknacker mit lausitzer Augenzwinkern lauschen, untermalt mit der Ballettmusik von Peter Tschaikowsky.

EXKURS: Der Name »Přezpólni« rührt aus längst vergangenen Zeiten: Wenn früher in der Łužica (sorbisch für Lausitz) Burschen aus den Nachbarorten ins Dorf kamen, nannte man sie »přezpólni« (přez polo = über das Feld). Wohin sie auch kamen – die Mädchen (und wohl auch die Wirte) begrüßten sie freudig mit »Witajće k nam!« Den traditionellen Begriff haben die Sänger aus den zweisprachigen Dörfern der Oberlausitz (Hornja Łužica) aufgegriffen: Als Gruppe »Přezpólni« wollen sie möglichst vielen Volksliedern, die in historischen Sammlungen schlummern, frischen Atem einhauchen. Seit der Gründung im Januar 2006 konnte schon so manche Weise zu neuem Leben erweckt werden – doch viele hundert »pěsnički« warten noch darauf, wiederentdeckt zu werden.

Mitwirkende:

Dresdner Nachwuchsorchester des Heinrich-Schütz-Konservatoriums Dresden
Přezpólni
Jadwiga Kaulfürstowa (Violine, Gesang)
Judith Škodžina (Violine, Gesang)

Samuel Šiman (Kontrabass)

Musikalische Leitung und Moderation: Fabian Kaulfürst & Milko Kersten

Eintritt: 8€ | 4€ (ermäßigt), Karten sind im Vorverkauf in der Dreikönigskirche sowie an der Abendkasse erhältlich.

Kontakt: Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Franziska Haupt (0351) 8 28 26 19.

Foto: Der Männerchor Přezpólni © Přezpólni